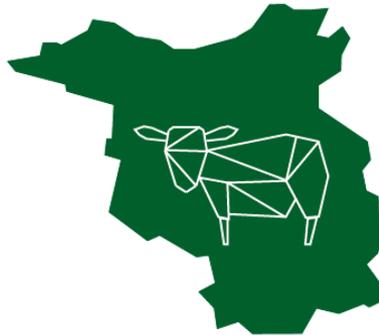




Hochschule  
für nachhaltige Entwicklung  
Eberswalde



SCHÄFER SCHÜTZEN.  
NETZWERK BRANDENBURG

*14.11.2019*

*Ann-Kristin von Saurma-Jeltsch*





## Schwerpunkte des Netzwerkes

### Studien

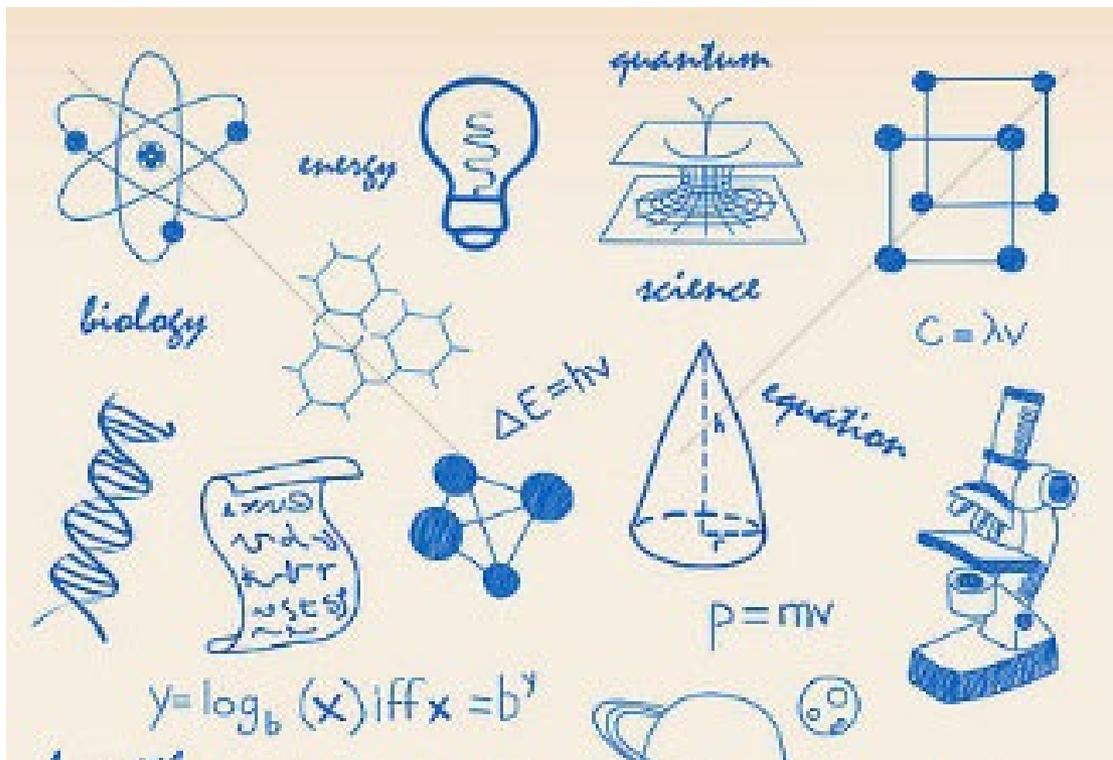
1. Winterbeweidung von Ackerflächen
2. Kosten verschiedener Mähmethoden

### Veranstaltungen

1. Weidetage zur Empfehlungen einer standortangepassten Flächennutzung
2. Vorbereitung eines Vermarktungskonzepts
3. Vorbereitung einer Flächenbörse
4. Hüter der Vielfalt



# Studien



Wissenschaftliche Studien

©Fotosearch



## Winterbeweidung von Ackerflächen

Ziel

Überprüfen der Auswirkungen der  
Beweidung von Winterzwischenfrüchten.

→ Explorativer Versuchsaufbau

Hypothese nach erstem Jahr:

*„Beweidung führt zu einer besseren  
N-Bereitstellung im Frühjahr.“*



**Beweidung von Winterzwischenfrüchten**

© Lena Röbe-Oltmanns

Ausblick

- ❖ Bachelorarbeit startet diesen Winter
- ❖ Experteninterviews mit Landwirten & Schäfern
- ❖ Auswertungstreffen 2021



## Kosten verschiedener Mähmethoden

### Ziel

Bewertung der Mehrkosten der Nutzung eines Doppelmessermähwerks im Einsatz für den Naturschutz

→ Explorativer Versuchsaufbau

Ergebnisse nach erstem Jahr:

Futter ist sauberer  
Geringerer Spritverbrauch  
aber  
höhere Wartungszeiten



**Einsatz Doppelmessermähwerk**

© Ann-Kristin von Saurma-Jeltsch

### Ausblick

- ❖ Experteninterviews
- ❖ Thesenpapier zu Forschungsbedarf



## Veranstaltungen



Kalender  
© Jugendrotkreuz



# Empfehlungen zur standortangepassten Flächennutzung

Ziel

Entwicklung standortangepasster  
Beweidungskonzepte

→ Weidetage in wechselnden Schäfereien  
d.h. Fachvorträge in Kombi mit Praxis vor Ort

**stabiles Futterangebot trotz  
Klimawandel- mit Weidemanagement  
der Trockenheit begegnen**

am **4. Juni 2020** auf dem Milchschaafhof Pimpinelle



Weidetag in der Lehrschäferei Friedrichsfelde  
© Ann-Kristin von Saurma-Jeltsch

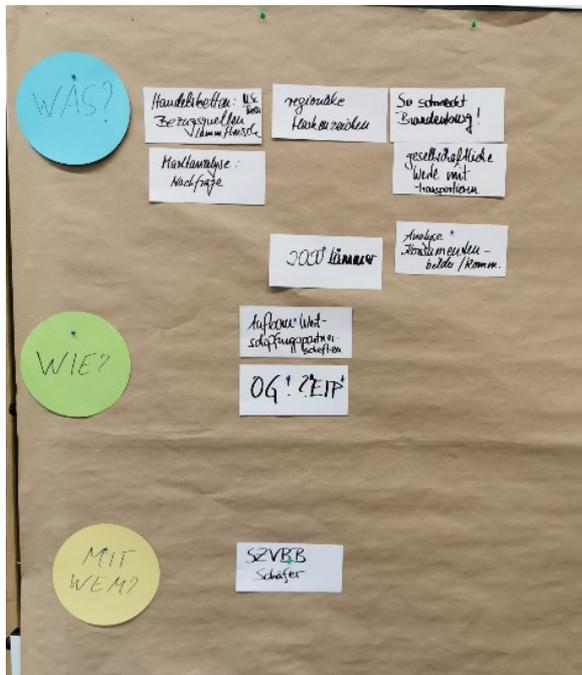
Programm

- ❖ Weidebeurteilung
- ❖ Weidemanagement

# Vorbereitung eines Vermarktungskonzeptes

## Ziel

### Vorbereitung der Entwicklung eines Vermarktungskonzeptes



Erste Ideen für den Aufbau eines Vermarktungskonzeptes

© Ann-Kristin von Saurma-Jeltsch

Kooperationsbereitschaft von  
Thüringer Weidewonne

## Ausblick

- ❖ 3 Planungstreffen für Vermarktung in 2020 und 21 vorgesehen

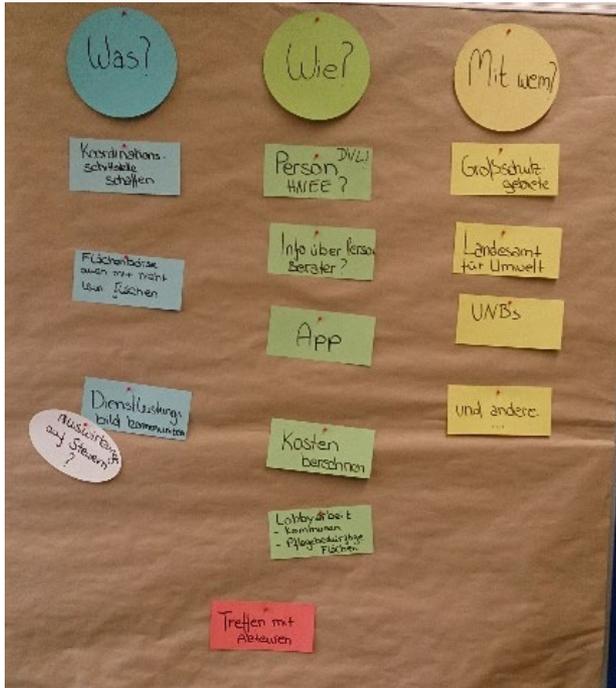
→ Bei Interesse in Kontaktliste eintragen



# Vorbereitung eines Konzeptes für eine Koordinierungsstelle für eine Flächenbörse

## Ziel

Vernetzen von Schafhaltern und Flächeneigentümern



Erste Ideen für eine Flächenbörse

© Ann-Kristin von Saurma-Jeltsch

## Ausblick

❖ 3 Planungstreffen in 2020 und 21 vorgesehen

→ Bei Interesse in Kontaktliste eintragen



## Hüter der Vielfalt

### Ziel

Steigerung des Interesses von  
Nachwuchskräften für den Schäferberuf

→ eine stärkere Kooperation zwischen den  
Schäfern und der Hochschule für nachhaltige  
Entwicklung



Hüter der Vielfalt

© dpa-Bildfunk/Boris Roessler

### Möglichkeiten

#### ❖ Praktikum auf einem schafhaltenden Betrieb

Beschreibung Ihres Betriebes und  
Aufgaben der potentiellen Praktikant\*in an  
[Ann-Kristin.Saurma-Jeltsch@hnee.de](mailto:Ann-Kristin.Saurma-Jeltsch@hnee.de)

#### ❖ Einbindung von Schäfer\*innen in die Lehre

Im SoSe 2020 im Rahmen des  
Bachelormoduls Grünland und Futterbau  
Kontakt: [Inga.Schleip@hnee.de](mailto:Inga.Schleip@hnee.de)



**Danksagung**

© torodescargas